## **MEHRERE WEHREN BETEILIGT**

## 130 Einsatzkräfte übten für Waldbrand

Die Feuerwehr Mannersdorf organisierte eine großangelegte Waldbrandübung. Beteiligt waren daran auch die Feuerwehren aus Hof, Sommerein, Götzendorf, Himberg, Donnerskirchen sowie die Betriebsfeuerwehr des Zementwerks Holcim und die Waldbrandgruppe 03.

## **VON SUSANNE MÜLLER**

**MANNERSDORF** Die Trockenheit nimmt zu. Damit steigt auch in unseren Breiten die Gefahr für Waldbrände. Bereits seit Wochen ist im Bezirk eine Waldbrand-Verordnung der Bezirkshauptmannschaft in Kraft, eine Maßnahme, die früher meist nur im Sommer getroffen werden musste, nicht schon in den Wintermonaten. Damit wird aber auch die Vorbereitung der Einsatzkräfte der Feuerwehren auf derartige Brandereignisse notwendiger. In Mannersdorf hat man dem nun Rechnung getragen und am Wochenende die erste einsatznahe Übung zum Thema Waldbrand abgehalten. Ausgearbeitet wurde das Szenario von Mannersdorfs Kommandant-Stellvertreter Peter Mitterhöck

Gegen 8 Uhr wurde zuerst die Mannersdorfer Feuerwehr in den Naturpark Wüste alarmiert, dann folgten die Feuerwehren Hof, die erst vor Kurzem einen Trupp zum Waldbrand nach Schwarzau im Gebirge

(Bezirk Neunkirchen) entsandt hatte, Sommerein, Götzendorf, Himberg, Donnerskirchen sowie die Betriebsfeuerwehr des Zementwerks Holcim und die Waldbrandgruppe 03.

Insgesamt waren rund 130 Feuerwehr-Mitglieder an der Übung beteiligt. Geleitet wurde die Übung von Mannersdorfs Feuerwehr-Kommandant Stefan Heinrich.

"Übungsziel war es, eine doch sehr große Einsatzfläche von rund 2.500 Quadratmetern zu löschen und all die eingesetzten Kräfte so gut wie möglich zu koordinieren", erklärt Marlis Kettner, Sprecherin der Feuerwehr Mannersdorf. Zudem galt es, mehrere verletzte Personen aus dem brennenden Waldgehiet zu retten

"Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Teilnehmern, den Bundesforsten für die Bereitstellung der Übungsfläche und dem Naturparkverein Wüste für die Verpflegung", so Kett-



▲ Die Einsatzkräfte hatten bei der Übung eine Fläche von 2.500 Quadratmetern zu löschen. Fotos: FF Mannersdorf



Bei der Übung galt es auch, mehrere "verletzte" Personen aus dem Waldgebiet zu retten.

